

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.



Heinzi, Bocan, Kröger (Bild li.). ▲ Fälbl, mit Siegerin 1 Agnes. Dagl mit Veranstalter Heinz Alphonsus. ▼ „Monsterbraut“: Fescher Vamp & Siegerin 2 Maria.

Fotos: Kristian Bissuti (4)

Wahl zur „Monsterbraut“ vor 1. Halloween-Ball (W) Dieser Ball wird gruselig

Offiziell beginnt der Fasching erst per 11. 11., doch bereits am 31. Oktober ist in den Wiener Pratergalerien in puncto Kostümierung alles erlaubt und (fast) nichts verboten. Dann hebt Heinz Alphonsus (er veranstaltet den traditionellen BonBon-Ball) den Halloween-Ball aus der Taufe.

Rechtzeitig davor lud er ins Wachsfigurenkabinett von Madame Tussauds zur Wahl der

„Monsterbraut“, durch die ORF-Mann Dominic Heinzl führte. „Alle Teilnehmerinnen haben sich ins Zeug geworfen, aber es konnte nur eine gewinnen“, so Mr. Chili. Aus der einen, wurden zwei, weil die Jury (bestehend aus Christoph Fälbl, Miss

Austria Amina Dagl, Miss Mondrean Andrea Bocan und Musical-Star Uwe Kröger) gleich zwei Damen (Maria und Agnes aus Wien) zu Siegern erklärte. Ihr Gewinn: eine Loge am 31. 10. und das Versprechen, dass dieser Ball bestimmt gruselig wird.